

ORTHOPÄDIE-TECHNIK

Offizielles Organ des Bundesinventionsverbandes für Orthopädie-Technik und der internationalen Union der Orthopädie-Techniker und Bandagisten (IUTEDHO). Erscheint 12-mal im Jahr. Bezugspreis jährlich Inland 95 Euro, Ausland 127 Euro, (ggf. Luftpostgebühr 28,50 Euro Welt, 10,50 Euro Europa) zzgl. M.V.S.T. Kündigungshilfe. Das Abo gilt zunächst für das laufende Kalenderjahr. Es verlängert sich automatisch um ein weiteres Kalenderjahr (1.1. - 31.12.), wenn es nicht bis 31.10. des laufenden Jahres schriftlich gekündigt wird. ISSN 0340-5591

HERAUSGEBER:

Bundesinventionsverband für Orthopädie-Technik
Postfach 10 06 31, 44006 Dortmund / Reinholdstr. 7 - 9, 44135 Dortmund
Tel: 0231 / 55 70 50-0
Fax 0231 / 55 70 50-40

REDAKTIONSAUSSCHUSS:

Bernd Hempel, Klaus Dittmer,
Dipl.-Kfm. Franz Schütte

WISSENSCHAFTLICHE BERATUNG:

Prof. Dr.-Ing. U. Boenick
Prof. Dr. med. G. Neff

VERLEGER:

Verlag Orthopädie-Technik
Postfach 10 06 31, 44006 Dortmund / Reinholdstr. 7 - 9, 44135 Dortmund
Telefon: 0231 / 55 70 50-50
Telefax: 0231 / 55 70 50-70
E-Mail: info@ot-forum.de

REDAKTION:

Dirk Böcker (verantwortl.), Dr. Dorothea Becher, Ursula Sosia, Gudrun Bramslepe (Anzeigen), Kornelia Brandt (Vertrieb)

ANZEIGENANNAHME:

Verlag Orthopädie-Technik
Telefon: 0231/55 70 50-50
Telefax: 0231/55 70 50-70

Bei Nichterscheinen infolge höherer Gewalt besteht kein Anspruch auf Nachlieferung bzw. Schadenersatz. Anzeigenschluss: 10. des Vormonats. Verantwortlich in ihrer Gesamtheit für den Anzeigenteil ist die Geschäftsführung des Bundesinventionsverbandes für Orthopädie-Technik, 44135 Dortmund; für den Inhalt der Redaktionsausschuss. Mit Namen gekennzeichnete Artikel stellen nicht in jedem Fall die Ansicht der Redaktion dar, sondern nur die des Verfassers.

AUTORENHINWEISE:

Manuskripte sind an den Verlag zu richten, der sie an den Redaktionsausschuss und an die wissenschaftlichen Berater zur Bearbeitung und Entscheidung weiterleitet. In der Regel werden nur solche Aufsätze zur Veröffentlichung angenommen, die noch nicht anderweitig publiziert worden sind. Der Umfang eines Beitrages sollte 6 Schreibmaschinenseiten bei einseitiger Schreibweise nicht überschreiten. Der Titel soll nach Möglichkeit auch in englischer Sprache angegeben werden. Jeder Artikel ist eine Kurzfassung in Deutsch beizufügen, die 10 Schreibmaschinenzeilen nicht überschreiten sollte. Die Kurzfassung soll nach Möglichkeit auch in englisch angegeben werden. Die Beifügung der fremdsprachigen Kurzfassungen ist nicht Voraussetzung für die Veröffentlichung. Abbildungen müssen mit Bildunterschriften versehen sein. Umrisszeichnungen werden in alphabetischer Reihenfolge mit Bezugsziffern erbeten. Die Redaktion behält sich im Interesse einer einheitlichen Gestaltung der Zeitschrift Korrekturen in den Manuskripten vor. Weitergehende Hinweise zur Manuskriptgestaltung können vom Verlag angefordert werden. Nachdruck aller Artikel, auch auszugsweise, verboten. - Erfüllungsort und Gerichtsstand: Dortmund.

Druck: Druckerei Schmidt,
Waltrop, Straße 56, 44536 Lünen
Telefon 02 31 / 87 77 17
Telefax 02 31 / 87 61 02

Inhalt

Editorial

Aus für den Meister? Seite 67

Standpunkte
Gemeinsam den (Messe-)Erfolg gestalten Seite 70

Info

Leipzig 2004: First Call for Papers
Wirtschaftliche Entwicklung der
Orthopädie- und Rehathechnik 2002
ILCO-Tage 2003 Seite 71

Brüssel vs. Berlin beim Defizitabbau Seite 72

Vertreter des BIV beraten Ministerien in Israel
Ein Papier aus dem Kanzleramt reizt die SPD-Fraktion Seite 74

Osteoporose

Osteoporose von F. Landauer Seite 76

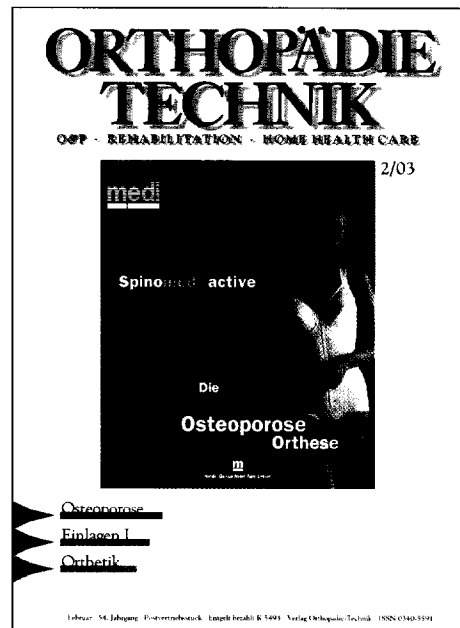
Neue Generation von Osteoporose-Orthesen mit Bio-Feedback-System von B. Begerow, M. Pfeifer, H. W. Minne Seite 80

Die Thämert „Osteo-med“ – eine multifunktionale Osteoporose-Orthese von H.-D. Hildebrandt, L. Vogt, W. Banzer Seite 86

Nahrungsergänzungen im Sanitätsfachhandel Seite 95

Orthetik

Therapeutisch korrekte Abschulung von Wirbelsäulenorthesen von G.-P. Koppetsch Seite 96



Entlastungsorthese zur Behandlung des plantaren Ulcus beim Diabetiker? – Nein danke von R. Baumgartner Seite 103

Funktionelle Orthese auch bei der Versorgung kindlicher Außenbandrupturen Mittel der Wahl Seite 113

Kurzbericht

Einlagen für Kinder: Nützlich, nutzlos, schädlich? von K. Reinhardt Seite 115

Rezension

A. Hedtmann, S. Götte: Praktische Orthopädie – Osteoporose von F. Landauer Seite 119

Berufsbildung

Konsequente Fortentwicklung des Handwerksberufs Seite 120

Betriebswirt des Handwerks Seite 123

Persönliches Unternehmen Seite 124
Industrieberichte Seite 128